

BM Holberg erklärt, dass mit Antrag der CDU-Fraktion vom 12.06.2019 die Verwaltung gebeten worden sei, zu prüfen, inwieweit die Voraussetzungen für eine mittelfristige Wiederaufnahme des Schienenverkehrs auf der stillgelegten Bahnstrecke Dieringhausen-Olpe in Zukunft gegeben sein könnte.

Mit Schreiben vom 07.10.2019 habe der Nahverkehr Rheinland, Herr Geschäftsführer Dr. Norbert Rheinkober, hierzu Stellung genommen.

Der Nahverkehr Rheinland kann als Argumentationsbasis nur eine Machbarkeitsstudie empfehlen, die den Wiederaufbau der Strecke und die Wirtschaftlichkeit als Untersuchungsgegenstand hat.

Das Schreiben wird als Anlage zum Protokoll beigefügt.

Stv. Gothe teilt für die CDU-Fraktion mit, dass nach Aussage des Liegenschaftsamtes der Stadt Gummersbach Teile der Strecke in Gummersbach/Derschlag noch im Besitz der Stadt Gummersbach seien und nicht wie im Antwortschreiben dargestellt, bereits veräußert worden seien.

Mit Antwortschreiben des Nahverkehrs Rheinland sei die Anfrage der CDU-Fraktion hiermit beantwortet.